

Protokoll zur 27. Generalversammlung der Interessengemeinschaft Nachwuchs FC Wollerau vom Freitag, 12. Februar 2016, Restaurant Verena Hof, Wollerau

1. Begrüssung und Appell

Um 20:10 Uhr eröffnete der Präsident Dominic Keller im Restaurant Verena Hof in Wollerau die 27. ordentliche Generalversammlung. Es waren 19 Mitglieder anwesend.

Für die Generalversammlung entschuldigt haben sich folgende Personen: Patrick Vogel, Ueli Metzger, Richard Pfister, Christophe Galli, Daniel Gutmann, Thomas Zysset, Doelf Vetterli, Rolf Kessler und Manuela van der Meer.

2. Wahl der Stimmzähler

Astrid Ruhstaller wurde einstimmig als Stimmzähler der diesjährigen Generalversammlung gewählt.

3. Abnahme des Protokolls der letzten GV

Das Protokoll der 26. Generalversammlung wurde, wie letztjährig angekündigt, nicht mehr mit der Einladung verschickt. Es konnte auf der Website eingesehen werden. Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Dominic Keller trug den Jahresbericht des vergangenen Vereinsjahres vor. Dieser wurde einstimmig angenommen und unter Applaus verdankt.

5. Kassen- und Revisorenbericht

Der Kassier Bruno Benker präsentierte den erfreulichen Kassenbericht.

Georgio Baffa fragt nach, wie der grosse Gewinn Unterschied zwischen dem Jahr 2014 und 2015 zu Stande kam. Bruno Benker erklärt, dass das Ziel der Fussballschule ist, jeweils keinen Gewinn zu erwirtschaften. Im Jahr 2014 hat ein Lieferant eine Rechnung erlassen und die Sponsoren Beiträge waren höher als in vorherigen Jahren. Dies erklärt den grösseren Gewinn.

Die Revisorinnen Sabrina Bösch und Nicole Dubacher haben die Kassenführung am 26. Januar 2016 geprüft und empfehlen der Versammlung die Decharge. Der Kassenbericht wurde einstimmig angenommen.

Bruno Benker stellte das Budget für das Jahr 2016 detailliert vor. Das Budget wird einstimmig angenommen.

6. Mitgliederbeitrag

Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag für ein weiteres Jahr bei CHF 100.-- zu belassen. Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

7. Wahlen

Dominic Keller informiert über den Rücktritt von Andrea Vogel aus dem Vorstand. Sie wird dem Vorstand weiterhin für die Gestaltung der Programmhefte zur Verfügung stehen, sich sonst aber aus

der operativen Vorstandsarbeit zurückziehen. Dominic Keller überreicht Andrea Vogel ein Präsent und Sie wird unter grossem Applaus verdankt.

Momentan zeichnet sich keine Nachfolge ab. Das Vizepräsidium ist somit vakant.

Der Vorstand für das nächste Jahr setzt sich folgendermassen zusammen:

- Präsident Dominic Keller *bisher*
- Aktuar Mike Huber *bisher*
- Kassier Bruno Benker *bisher*
- Festwirt Manuel Sommer *bisher*

Der aktuelle Vorstand wird unter Applaus wieder gewählt.

Als Revisoren werden Nicole Dubacher und Sabrina Bösch sowie als Ersatz Renato Zengg wiedergewählt.

8. Behandlung von Anträgen

Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.

9. Verschiedenes

Dieses Jahr können verschiedene Mitglieder für Ihre 20 jährige Mitgliedschaft geehrt werden.

Anwesend sind die 20-Jahr Jubilare Ina Pletscher-Manser, Alfred Nägeli und Hans-Rudolf Steiner.

In Abwesenheit werden die folgenden Mitglieder geehrt. 20-jährige Mitgliedschaft: Gustav Bissig sowie Peter Albin Bissig. 10-jährige Mitgliedschaft: Urs und Irma Gassmann, Maya Kessler, Walter Rhyner und Walter Ruoss.

Nach den Ehrungen wurde die Runde für eine aktive Diskussion um die sinkenden Teilnehmerzahlen an der Fussballschule eröffnet. Fredy Nägeli wünscht sich, dass die INW mehr in den Zeitungen vertreten wäre. Dies würde sicher der Bekanntheit der INW helfen und Ihr wieder zu mehr zu lauf verhelfen. Ehrenpräsident Alfons Müller stimmt dem Votum von Fredy Nägeli zu. Es sei auch wichtig darauf zu achten, dass der INW die Helfer nicht abhandenkommen. Dies könne z.B. mit einer Trainerentschädigung oder ähnlichen Massnahmen erreicht werden. Auch könnte die Anwesenheit an Fussballspielen der Junioren zu mehr Kontakten zu den Junioren und den Eltern beitragen.

Dominic Keller und Bruno Benker merken an, dass für die letztjährige Fussballschule die Trainerentschädigung wieder eingefügt wurde. An der abschliessenden „Brainstorming“-Sitzung mit den Trainern wurde diese Entschädigung aber nicht geschätzt, da sie zu falschen Motiven bei der Teilnahme als Trainer an der Fussballschule führe.

Stefan Ott teilt der Versammlung die Sicht des FC Wollerau mit. Die Probleme mit der Suche nach Mitgliedern für die Vorstandsarbeit sowie weitere Ämter ist auch bei FCW sehr gut bekannt und Sie haben bis dato keine Lösung gefunden. Eine monetäre Entschädigung der Helfer helfe da kaum.

Urs Fédier weist noch auf den gesellschaftlichen Wandel in die Richtung eines individualisierten Lebensstils hin. Dieser mache sicher besonders stark im Engagement bei Vereinen bemerkbar. Auch sei heute ein viel breiteres Angebot an Freizeitangeboten vorhanden.

Zum Abschluss dankt Stefan Ott dem Vorstand trotz allem für seine hervorragende Arbeit.

Dominic Keller schliesst die GV um 21:03